

# BRUSTVERKLEINERUNG ODER BRUSTSTRAFFUNG

---

*Die Brustverkleinerung oder -straffung ist eine Wahloperation, die einen gewissen Leidensdruck voraussetzt – etwa wenn Sie mit Ihrer Brustform nicht zufrieden sind und Ihr Selbstwertgefühl darunter leidet. Eine zu grosse und schwere Brust kann aber auch zu mechanischen Problemen führen und Verspannungen oder Schmerzen verursachen.*

## BESCHREIBUNG DES EINGRIFFS

Bei der Operation wird Haut, Drüsen-, Binde- und Fettgewebe entfernt und die Brust neu in gewünschter Grösse geformt und gestrafft. Vor der Operation wird die genaue Lage der Brustwarze eingezeichnet, sodass keine grösseren Asymmetrien auftreten sollten. Die Brüste werden aber weder in Form noch in Grösse genau gleich – eine absolute Symmetrie besteht auch in der Natur nicht.

## DETAILS ZUM ABLAUF

Die Operation erfolgt in Vollnarkose und erfordert je nach Eingriff einen Klinikaufenthalt von zwei bis fünf Tagen. In einzelnen Fällen kann die Operation auch ambulant durchgeführt werden. Bei der von uns angewendeten Operationsmethode bekommen Sie eine Brust mit sehr wenig Narben und annähernd normaler Physiologie, sodass Sie mit der Erhaltung der Stillfähigkeit und Sensibilität nach der Operation rechnen können.

## NACH DEM EINGRIFF

Nach der Operation tragen Sie einen grossen Verband über beiden Brüste und meistens auf jeder Seite zwei kleine Plastikschläuche, die Blut absaugen. Diese werden am ersten, der Verband mit den Fäden am dritten Tag nach der Operation entfernt. Danach dürfen Sie wieder normal duschen und allmählich wieder normale körperliche Aktivitäten aufnehmen. In den ersten Wochen sollten Sie einen gut unterstützenden Büstenhalter tragen, um die komplikationslose Wundheilung zu fördern. Schonende Sportarten wie Wandern, Velo fahren etc. können Sie schon früh wieder betreiben.

## RISIKEN DES EINGRIFFS

Brustverkleinerungen oder -straffungen sind meist grössere Eingriffe mit einem gewissen Blutverlust. Sie müssen folglich damit rechnen, dass Sie eine gewisse Erholungszeit brauchen. Anfänglich hat die Brust eine eigenartige Form, die sich aber innert drei Monaten normalisiert.

## KRANKENKASSE

Eine aus medizinischer Sicht notwendige Brustverkleinerung wird im Allgemeinen von den Krankenkassen übernommen. Sollten nach einer kosmetischen Brustverkleinerung respektive Bruststraffung Komplikationen auftreten, die eine medizinische Nachbehandlung erfordern, werden diese Folgekosten von der Kasse übernommen. Dies gilt nicht für kosmetische Korrekturen.